

## Ellwanger gewinnen Turnier

Pétanque Zweierteam des Pétanque Clubs Kugelhupf siegt im B-Turnier bei der ersten Auflage der Öhringer Hohenlohe Open.



Sie haben das B-Turnier gewonnen: Henok Yemane (l.) und Lennart Ilg. - *Foto: privat*

([issuefile/65477/ext/a16e9ba0dfcf2a3e8bde0008e2e0b50e.jpg](https://epaper.sdz-medien.de/issue.act#issuefile/65477/ext/a16e9ba0dfcf2a3e8bde0008e2e0b50e.jpg))

31 Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg und Bayern nahmen teil. Gespielt wurde in Zweier-Mannschaften, auch Doubletten genannt, mit drei Vorrunden. Anschließend wurde das Turnier in ein A- und ein B-Turnier unterteilt, in denen dann im K.o.-Modus die Sieger ausgespielt wurden.

Der Pétanque Club Kugelhupf Ellwangen entsandte mehrere Mannschaften zum Turnier des Öhringer Boule Clubs. Die einzige siegreiche Mannschaft aus Ellwangen, die Turniersieger des B-Turniers, Lennart Ilg und Henok Yemane zeigten im ganzen Turnier und insbesondere im Finale viel Nervenstärke. In einer Zweier-Mannschaft wird unterschieden zwischen einem Leger, der die Kugel nahe an die Zielkugel legt, und einem Schiesser, der die gegnerische Kugel wegschießt, wenn sie zu nahe an der Zielkugel liegt. In dieser Mannschaft war Henok Yemane der Leger und Lennart Ilg der Schiesser. Das Team gewann das Finale nach einem 4: 10-Rückstand noch spektakulär mit 13: 11.

Henok Yemane, ein Flüchtling aus Eritrea, der sich in Deutschland bestens integriert hat und bereits seit fünf Jahren in Deutschland ist, spielte sensationell, dafür, dass es sein erstes Turnier in seiner Pétanque-Karriere überhaupt war. Er krönte seine Leistung mit dem Gewinn des Turniers und legte unter anderem die entscheidende Kugel zum Finalsieg. Yemane der zweifelsohne ein großes Talent für den Pétanquesport hat, trat noch am gleichen Tag dem Pétanque Club Kugelhupf Ellwangen bei.